

Pressemitteilung 2/2011

Geschäftsstelle

Helene-Lange-Straße 18 a
14469 Potsdam

Tel.: (03 31) 2 00 63 60

Fax: (03 31) 2 00 63 70

E-Mail: info@kek-online.de

<http://www.kek-online.de>

166. Sitzung der KEK am 08.02.2011

- Zulassungsantrag Help TV / WestCom Broadcast Services GmbH
- Zulassungsantrag Animal Planet, Discovery Channel, Discovery Geschichte, Discovery HD und DMAX / Discovery Communications Deutschland GmbH & Co. KG
- Zulassungsantrag N24 / Blitz B10-263 (demnächst firmierend unter N24 Gesellschaft für Nachrichten und Zeitgeschehen mbH)
- Zulassungsantrag Astro TV und Beteiligungsveränderung / Questico AG

Die Kommission zur Ermittlung der Konzentration im Medienbereich (KEK) hat entschieden, dass den folgenden Zulassungen und Beteiligungsveränderungen keine Gründe der Sicherung der Meinungsvielfalt entgegenstehen:

- **Zulassungsantrag Help TV / WestCom Broadcast Services GmbH**

Bei der Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen (LfM) wurde die formwechselnde Umwandlung der Help TV AG in die WestCom Broadcast Services GmbH angezeigt. Die LfM hatte der Help TV AG am 16.10.2006 eine Zulassung zur Veranstaltung des Spartenprogramms Help TV erteilt. Das Programm wurde zum 31.12.2007 eingestellt.

Neben der reinen Gesellschaftsumwandlung haben sich auch Beteiligungsveränderungen ergeben: Nach dem von der KEK im Rahmen des Zulassungsverfahrens genehmigten Stand waren am Grundkapital der Help TV AG die Studio Dortmund GmbH für Fernsehen und Film („Studio Dortmund“) mit 93 %, Ulrich Hansbuer mit 5 % und Stephan Mattukat mit 2 % beteiligt.

Zunächst sind Ulrich Hansbuer und Stephan Mattukat als Aktionäre der Help TV AG ausgeschieden; sämtliche Anteile an ihr hielt somit Studio Dortmund. Die Help TV AG wurde sodann in die WestCom Broadcast Services GmbH umgewandelt. Studio Dortmund veräußerte in einem weiteren Schritt sämtliche Anteile an der neuen Gesellschaft an die WestCom Media Holding GmbH. Diese steht – wie mittelbar auch Studio Dortmund – im alleinigen Anteilsbesitz von Peter Pohl. Herr Pohl hält mittelbar auch sämtliche Anteile an der WestCom Medien GmbH, die im Hauptprogramm Sat.1 das landesweite Regionalfensterprogramm „17:30 Live“ für Nordrhein-Westfalen veranstaltet.

- **Zulassungsantrag Animal Planet, Discovery Channel, Discovery Geschichte, Discovery HD und DMAX / Discovery Communications Deutschland GmbH & Co. KG**

Bislang war die DMAX TV GmbH & Co. KG die Lizenzinhaberin für die Pay-TV-Spartenprogramme Discovery Channel, Animal Planet, Discovery HD und Discovery Geschichte sowie für das frei empfangbare Fernsehvollprogramm DMAX. Bei der BLM und der mabb wurde nunmehr angezeigt, dass die bisherige Lizenzinhaberin auf ihre Kommanditistin, die Discovery Communications Deutschland GmbH & Co. KG, verschmolzen wurde. Die Discovery Communications Deutschland GmbH & Co. KG ist mittelbar eine 100 %ige Tochtergesellschaft der Discovery Communications, Inc.

Die Discovery Communications, Inc. bezeichnet sich als weltweit führendes Medien- und Entertainment-Unternehmen im nichtfiktionalen Bereich. Ihre Tochterunternehmen veranstalten weltweit eine Vielzahl von Spartenprogrammen, u. a. unter den Marken Discovery Channel, Animal Planet, Science Channel, Discovery Travel & Living, Discovery Kids und Discovery Home & Health, und erreichen nach eigenen Angaben 1,5 Mrd. Abonnenten in 180 Ländern. Discovery Communications produziert und vermarktet u. a. Videos, DVDs, Fachbücher und Multimediaprodukte.

Die Pay-TV-Programme Discovery Channel und Discovery HD werden auf der Pay-TV-Plattform der Sky Deutschland Fernsehen GmbH & Co. KG ausgestrahlt. Discovery Channel wird darüber hinaus zusammen mit dem Programm Animal Planet digital im Kabel und über die IPTV-Plattform der Deutschen Telekom AG verbreitet. Die Verbreitung des Programms Discovery Geschichte wurde zum 15.05.2009 eingestellt.

Die vier Pay-Programme der Discovery-Gruppe wurden in der Vergangenheit der Plattformbetreiberin Sky Deutschland Fernsehen GmbH & Co. KG gemäß § 28 Abs. 2 Satz 2 Nr. 2 RStV zugerechnet, weil nach den Regelungen des Plattformvertrags wesentliche Entscheidungen der Veranstalterin über die Programmgestaltung von der Zustimmung der Plattformbetreiberin abhängig waren. Die – jetzt nur noch für die über die Sky-Plattform verbreiteten Programme Discovery Channel und Discovery HD in Frage stehende – Zurechnung zur Sky Deutschland Fernsehen GmbH & Co. KG entfällt nunmehr: Die Verbreitung erfolgt auf Grundlage eines neuen Plattformvertrags, der der Plattformbetreiberin keine Einflussmöglichkeiten auf die konkrete Programmgestaltung mehr einräumt.

▪ **Zulassungsantrag Astro TV und Beteiligungsveränderung / Questico AG**

Die Questico AG hat bei der Medienanstalt Berlin-Brandenburg (mabb) geplante Beteiligungsveränderungen angezeigt und die Verlängerung der Lizenz für das Fernsehspartenprogramm Astro TV beantragt. Die derzeit geltende Lizenz für Astro TV, ein bundesweit verbreitetes ganztägiges Fernsehspartenprogramm mit Formaten zu den Themen Astrologie und Lebensberatung, erteilte die mabb für die Dauer von sieben Jahren, beginnend am 01.06.2004.

Die Veranstalterin hat angezeigt, dass ihre 100 %ige Tochtergesellschaft Questico Sunshine GmbH beabsichtigt, die viversum GmbH zu erwerben. Einige der bisherigen Gesellschafter der viversum GmbH sollen an der Questico Sunshine GmbH beteiligt und diese sodann auf die Veranstalterin verschmolzen werden. Als neue Aktionäre der nicht börsennotierten Questico AG treten infolgedessen die ehemaligen viversum-Gesellschafter Dr. Stefan Morschheuser, Deniz Aytekin, Steven Feurer, Heinz Raufer und competence media systems GmbH hinzu. Demnach bestehen künftig gegenüber dem zuletzt als unbedenklich bestätigten Stand (vgl. Pressemitteilung 9/2009) folgende Beteiligungsverhältnisse bei der Questico AG:

	aktuell	künftig
Wellington Partners Verwaltungs GmbH	61,14 %	55,77 %
Dr. Ulrich Kohl	7,48 %	6,82 %
Dieter Lang	7,48 %	6,82 %
Bryan Leppi	7,48 %	6,82 %
Sylvius Bardt	6,51 %	5,93 %
AGF Private Equity S.A.	3,66 %	3,32 %
Dr. Stefan Morschheuser	-	3,01 %
competence media systems GmbH	-	2,08 %
Extorel Treuhand GmbH	1,83 %	1,66 %
Deniz Aytekin	-	1,63 %
Steven Feurer	-	1,25 %
Michael Wölfle	0,97 %	0,88 %
Heinz Raufer	-	0,87 %

Die übrigen 3,14 % der Anteile werden von 20 Mitarbeitern und ehemaligen Mitarbeitern gehalten, deren Anteile jeweils zwischen 0,51 % und 0,01 % liegen.

Die neue Aktionärin competence media systems GmbH steht vollständig im Anteilsbesitz von Michael Oschmann. Michael Oschmann ist zudem mit 22,5 % an der Müller Medien GmbH & Co. KG, an der auch Gunther Oschmann 55 % und Constanze Oschmann-Lauchstedt 22,5 % der Anteile halten, beteiligt. Die Müller Medien GmbH & Co. KG ist mittelbar an den Veranstaltern der Ballungsraumsender Franken TV, münchen.tv, münchen.2 und Sachsen Fernsehen sowie über ihre 100 %ige Tochtergesellschaft Die Neue Welle Rundfunk-Verwaltungsgesellschaft mbH & Co. KG an zahlreichen lokalen Hörfunksendern in Bayern beteiligt. Die Oschmann-Gruppe (Michael Oschmann, Gunther Oschmann und Constanze Oschmann-Lauchstedt) ist ferner zu 100 % an der Radio Bavaria Rundfunkgesellschaft mbH beteiligt. Die übrigen neuen Aktionäre Dr. Stefan Morschheuser, Deniz Aytekin, Steven Feurer und Heinz Raufer halten nach Angaben der Veranstalterin keine weiteren Beteiligungen im Medienbereich.

Größte Aktionärin der Questico AG ist weiterhin das Venture-Capital-Unternehmen Wellington Partners Verwaltungs GmbH, das die Anteile treuhänderisch für die vier Fondsgesellschaften Wellington Partners Ventures II GmbH & Co. KG (A) bis (D) hält. Die Wellington-Gruppe beteiligt sich an europäischen Start-up-Unternehmen, insbesondere in den Bereichen Informations- und Kommunikationstechnologie sowie Medizintechnik und Biotechnologie. Die Wellington Partners Venture II GmbH & Co. KG hält auch eine Beteiligung von 20,34 % an der 1-2-3 TV GmbH, die ein gleichnamiges Teleshoppingprogramm anbietet.

Die Questico AG veranstaltet neben Astro TV auch das bundesweit empfangbare russisch- und polnischsprachige Spartenprogramm KosmicaTV mit Beratungssendungen zu den Themen Esoterik und Astrologie. Sie bezeichnet sich als Europas größten Anbieter für esoterische und astrologische Lebensberatung und Content-Management. 100 %ige Tochtergesellschaften sind u. a. die Astro & More GmbH, die die Zeitschrift „Zukunftsblick“ herausgibt, sowie die Noe Astro Media GmbH, die Horoskope verkauft und eine Astrologie-Internetangebot betreibt. Die viversonum GmbH bietet einen „Marktplatz für interaktive Lebensberatung“ mittels Kartenlegen, Horoskope etc. über Telefon, Live-Chat und E-Mail an.

Potsdam, 9. Februar 2011